

# Herren-Oberhemden nach Maas empfiehlt Max Starke, Chemnitz, Langestraße 59.

Täglich frische Träbern.

Brauerei Frankenberg.  
F. Eckelmann.

Nächsten Sonnabend, den 20. Januar d. J., Abends 6 Uhr sollen im Gasthause zum Kuchenhaus in Ortelsdorf 2 Ruthen Steine, von Gunnersdorf auf den Ortelsdorfer Communicationsweg, von der Chemnitzer Straße bis zum Spritzenhaus zu fahren, nach der Mindestforderung vergeben werden, wozu hierdurch alle Fuhrwerksbesitzer eingeladen werden.  
Ortelsdorf, am 15. Januar 1872. Hofmann, Gem.-B.

## Versammlung des Arbeitervereins

Sonnabend, den 20. Januar, Abends 8 Uhr im Vereinslocal.

Tagessordnung:

Ueber Strikes und Einigungsämter. Vortrag von Herrn Stadtrath Gustav Schiebler.  
Der Vorstand.

## Generalversammlung des Militärvereins

Sonntag, den 21. Januar, Nachmittags 1/3 Uhr im Nägler'schen Saale.

Tagessordnung:

- 1) Ablegung der Jahresrechnung.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.

Alle in- und auswärtigen Mitglieder werden hiermit geladen, pünktlich einzutreffen.

Der Vorstand des Militärvereins zu Frankenberg.

## Generalversammlung des Sieber'schen Krankenunterstützungsvereins

Sonntag, den 21. Januar, Nachmittags 3 Uhr im Vereinslocal.

Tagessordnung:

- Ablegung der Jahresrechnung.
- Ergänzungswahl des Vorstandes.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bittet

Der Vorstand.

## Hauptversammlung

des II. Frauen-Krankenunterstützungs-Vereins bei Herrn Haubold

Sonntag, den 21. Januar, Abends 8 Uhr.

Tagessordnung:

- 1) Ablegung der Jahresrechnung 1871.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.

Die geehrten Mitglieder werden hierdurch freundlichst ersucht, recht pünktlich und zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

## Benedix'scher Saal.

Montag, den 22. Januar, Abends 8 Uhr:

## GROSSES MILITAIR-EXTRA-CONCERT,

gegeben vom königl. sächs. I. Jägerbataillon „Kronprinz“ unter Leitung  
des Herrn Musikdirector Loßner.

Entrée 3 Ngr.

Programm an der Cassé.

## Nach dem Concert BALL.

Es laden ergebenst ein

H. Lossner.

H. Benedix.

## Theater in Frankenberg.

Einem geehrten Publikum von Frankenberg und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich kommenden Dienstag, den 23. Januar a. e., mit meiner Gesellschaft hier einzutreffen und am Donnerstag, den 25. Januar, im Local des Herrn Benedix einen Cycles theatralischer Vorstellungen zu eröffnen gedenke.

Mit der höflichen Bitte um recht zahlreichen Besuch zeichnet hochachtungsvoll

Aug. Wolf, Director.

## Max Starke,

Chemnitz, Langestraße 59,

empfiehlt sein großes Lager von:

Weissbaumwollenen u. Stickereien,  
Leinenwaaren, Tüll & Spitzen,  
Gardinen, Rock-Stoffe,

Woll-Moirée.

Anfertigung von Wäsche aller Art nach Maas oder Probe.

Verantwortlicher Redacteur: Otto Kossberg. — Druck und Verlag von E. G. Kossberg in Frankenberg.

## Tanzunterrichts-Anzeige.

Gütigen Aufforderungen entgegen zu kommen, zeige ergebenst an, daß ich in kurzer Zeit in Frankenberg wieder einen **Curfus für Tanz- und Anstands-Unterricht** eröffnen werde.

Anmeldungen dazu nimmt Herr Münzel, sowie die Expedition d. Bl. freundlich entgegen.

Hochachtungsvoll

C. F. Dieze, Tanzlehrer.

Den glücklichen Eltern gratuliert zu dem ersten Söhnchen und wünscht zur nächsten „Rechnung“ ein Töchterchen

D. St.-Verein.

Die Herrn Richter am 2. Feiertage auf dem Damm zugerufene Aeußerung wird hiermit widerrufen.

F. N.

Der unmündige Schüler des Technicum Hermann Wegner aus St. Petersburg hat, wie wir in Erfahrung gebracht haben, mehrfach Schulden contrahirt, auch Gegenstände, die ihm zum Gebrauch übergeben waren, verkauft oder verpfändet. Wir fordern im Auftrage seines Vaters alle Diejenigen, mit welchen der pp. Wegner derartige Geschäfte gemacht hat, auf, sich wegen Regulirung dieser Sache den 19. oder 20. ds. Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr in unserer Expedition einzufinden.

Die Direction des Technicum.

Non, si malo nunc, et olim sic erit.

Stehst wohl Du noch zu der Parthei,

Die social sich nennt?

Wo als Symbol der deutschen Treu

Der Freiheit Fackel brennt?

Stehst fest Du noch zu jenem Bund,

Der, ob Dein Principal

Dir gab die größte Härte kund,

Dich dort fand social?

Schwingst Du das heilige Banner noch

Der Socialität,

Das durch die deutschen Gauen flog,

Wie stets es hier geweht?

Die Frage ging von Mund zu Mund

Und als ein deutscher Mann

Geb' ich hier meine Antwort kund,

So gut, als ich es kann:

Wohl stehe ich zum Bunde treu

Und fest noch wie vorher;

Wenn der Tyrannen Kerisei

Auch noch im Spiele wär!

Vereinte Kraft und fester Muth

Und ein socialer Geist,

Sie fesseln selbst Tyrannenmuth,

Die menschen und umkreist!

Drum Brüder alle, haltet fest

An der Socialität,

Bis ein in Nord, Ost, Süd und West

Ein ein'ger Geist ersticht!

Heinrich Meyler.

Bezugnehmend auf die Annonce des Herrn Tanzlehrer Dieze erlauben wir uns, alle jungen Herren und Damen darauf aufmerksam zu machen und Herrn Dieze als praktischen Tanzlehrer aufs Wärmste zu empfehlen.

Sämmtliche Scholaren des

letzten Curfus.

## Die Hoffleischbuden

stehen während der Marktstage von jetzt an am Ende der Rathhausgasse.

Leipziger Börse am 17. Januar 1872.

Louisdor: — Thlr. — Ngr. — Pf.; franz. 20-Francs-Stücke: 5 Thlr. 9/2 Ngr.; kaiserl. Ducaten: 3 Thlr. 4 Ngr. 5 Pf.; österr. Banknoten pr. Gulden: 17 Ngr. 4 1/2 Pf.

J

zu verme

die Zinse

in der D

zuguführe

gefordert,

nummer

bringen.

anzumelb

Schuldire

Die von

in vollster

von den d

geschlagene

legt seine

An seiner

— Recogn

terie gegen

Nacht zum

werden da

sehten und

Belfort m

men. 4 m

in derselbe

in der Ge

wehrcompa

ununterbro

auf St. J

schen Slib

sehen Dole

mit Lebens

sendahnwa

Arme in

pen zusam

luste beibr

Fortsetzun

gegen die

tireurs spr

Ranch un

dauert mi

in Paris.

Anklypsu

Hauptquar